

PROGRAMM



Lesen im Wandel

**Eine Veranstaltungsreihe der Akademie für Politik und Zeitgeschehen
und der Stiftung Internationale Jugendbibliothek Schloss Blutenburg**



DER EINFLUSS VON DIGITALISIERUNG AUF DIE KINDER- UND JUGENDLITERATUR

Mittwoch, 4. Oktober 2023

18.00 bis 20.00 Uhr

Hanns-Seidel-Stiftung, Lazarettstr. 33, 80636 München

Aktuelle Studien zeigen, dass die Lesekompetenz bei Kindern und Jugendlichen abnimmt – und das in Zeiten, in denen ein noch nie dagewesenes Angebot an Literatur für diese Zielgruppe vorhanden ist, analog wie digital. Es wird so viel gelesen wie nie zuvor. Aber eben oft nicht Bücher, sondern Kurznachrichten und Bildbotschaften auf Instagram, TikTok und YouTube.

Studien haben gezeigt: Rein digitales Lesen fördert den Aufbau des Wortschatzes nicht, im Gegenteil. Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung des Alltags von Kindern und Jugendlichen auf deren Leseverhalten? Wie verändert sich die Schreib- und Sprachkompetenz? Und was bedeutet das für Autorinnen und Autoren?

Lesen befindet sich im Wandel. Die Akademie für Politik und Zeitgeschehen der Hanns-Seidel-Stiftung und die Stiftung Internationale Jugendbibliothek greifen diese gesellschaftliche, bildungspolitische und kulturelle Entwicklung gemeinsam auf und beleuchten diesen Wandel des Lesens in einer mehrteiligen Veranstaltungsreihe.

Zu unserer Auftaktveranstaltung „Der Einfluss von Digitalisierung auf die Kinder- und Jugendliteratur“ laden wir Sie herzlich ein.

Prof. Dr. Diane Robers

Leiterin der Akademie für Politik und
Zeitgeschehen der Hanns-Seidel-Stiftung

Dr. Christiane Raabe

Direktorin der Internationalen Jugendbibliothek
Schloss Blutenburg

Thomas M. Klotz

Referent für Bildung, Hochschulen, Kultur
der Hanns-Seidel-Stiftung

Projekt-Nr.: 3/23/02/04/007

PROGRAMM

Mittwoch, 4. Oktober 2023



18.00 Uhr [Begrüßung und Eröffnung](#)

Susanne Breit-Keßler
Stv. Vorsitzende der Hanns-Seidel-Stiftung

Dr. Christiane Raabe
Direktorin der Internationalen Jugendbibliothek Schloss Blumenburg

18.15 Uhr [Impulse mit anschließender Podiumsdiskussion](#)

Wie sich in Zeiten der Digitalisierung...

...die Gestaltung von Kinder- und Jugendliteratur entwickelt

Daniela Kulot
Illustratorin und Autorin

...die Perzeption von Kinder- und Jugendliteratur entwickelt

Sebastian Zembol
Mixtvision Mediengesellschaft mbH

...das Lese- und Sprachverhalten entwickelt

Prof. Dr. Sabine Anselm
Leiterin der Forschungsstelle Werteerziehung und Lehrerbildung,
Studiengangskoordinatorin für die Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Ludwig-Maximilians-Universität München

Moderation:

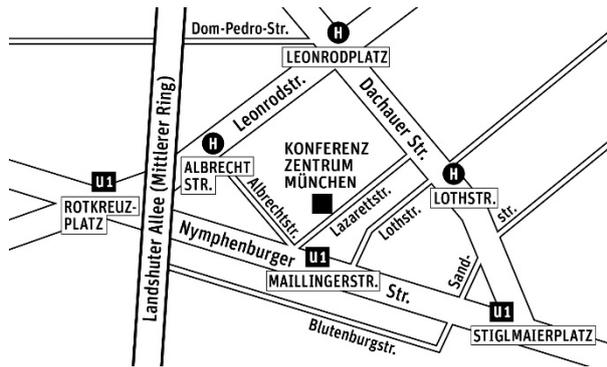
Dr. Anna Axtner-Borsutzky
Akademische Rätin a. Z., Ludwig-Maximilians-Universität München

20.00 Uhr [Ende der Veranstaltung und Stehempfang](#)

Veranstaltungsleitung:
Thomas M. Klotz, Dipl.sc.pol.Univ.

Referatsleiter Bildung, Hochschulen, Kultur
der Akademie für Politik und Zeitgeschehen der Hanns-Seidel-Stiftung

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSORT



Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung, Lazarettstr. 33, 80636 München
Tel. +49 (0)89 1258-0 www.konfmuc.de

Öffentlich: Von München Hbf mit der Linie U1 /U7 Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof bis Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße. Fußweg ca. 300m zum Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung.

Mit dem Auto: Von der Nymphenburger Straße oder Dachauer Straße in die Lazarettstraße einbiegen.

In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten wird eine öffentliche Anreise empfohlen.

TAGUNGSHINWEISE

Anmeldung bitte per E-Mail ref0204@hss.de unter Angabe des Veranstaltungstitels/Projektnummer 3/23/02/04/007 und Ihrer Adresse bis spätestens 29.09.2023. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie keine Absage erhalten. Bei Verhinderung bitten wir Sie — auch kurzfristig — um Nachricht. Eine Haftung bei An-/Rückreise sowie am Tagungsort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung).

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung fotografiert wird und Protokolle, auch mittels Ton- und Filmaufzeichnung, erstellt werden. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis für die unentgeltliche und freie Verwendung im Rahmen einer Tagungsdokumentation (Printmedien und ggf. Internet).

Kontakt bei Rückfragen

Thomas M. Klotz
Tel. +49 (0) 89/1258-264
E-Mail: Klotz-T@hss.de

Simone Endres
Tel. +49 (0) 89/1258-215
E-Mail: ref0204@hss.de